



Hammer Group beschleunigt Rechnungsbearbeitung mit flexiblen, cloudbasierten, digitalen Workflows



Führender Schweizer Hersteller von Metalllösungen steigert Produktivität und Transparenz in der Rechnungsabwicklung durch Integration von DocuWare Cloud mit Microsoft Dynamics 365.

Unternehmensprofil und Herausforderung

Die Hammer Group ist ein führender Hersteller von hochwertigen Metalllösungen für eine breite Palette von industriellen Anwendungen. Die 220 Mitarbeitenden der Gruppe entwerfen und fertigen Metallprodukte wie Stadtmobiliar, Bänke, Velo- und Personenunterstände, Brandschutztüren aus Stahl oder auch Balkone. Die Hammer Group ist eine Genossenschaft, hat ihren Hauptsitz in Zürich und verfügt über sechs Tochtergesellschaften mit sechs Produktionsstandorten.

Mit fast 100 Jahren Erfahrung in der Metallverarbeitung sind die Tochterunternehmen der Hammer Group allesamt Experten auf ihrem jeweiligen Gebiet. Im Laufe der Jahre hat jede Tochtergesellschaft ihre eigenen Geschäftsprozesse entwickelt, die an ihr spezifisches Betriebsmodell und Arbeitsumfeld angepasst sind und von einer zentralen Buchhaltungsfunktion unterstützt werden, die die Verwaltung, Prüfung und Genehmigung von Finanzdokumenten, wie z. B. Rechnungen, übernimmt.

Zuvor waren sowohl die Hauptverwaltung als auch die sechs Tochtergesellschaften der Hammer Group in hohem Masse auf papiergestütztes Arbeiten angewiesen. So bewahrte der Konzern beispielsweise die Originale von Papierrechnungen in einem zentralen Archiv sowie mehrere Kopien in kleineren Archiven in den sechs Tochtergesellschaften auf. Dieser Ansatz gewährleistete zwar, dass die Teams vor Ort schnell und einfach auf Finanzdokumente zugreifen konnten, führte aber auch zu Ineffizienzen und einer höheren Arbeitsbelastung.



v.l.n.r.: Andreas Pascutto, Sales Manager, Ambit Group, Giuseppe de Luca, Head of IT & Real Estate, Hammer Group, Lisa Strutz, IT Applikationsbetreuerin Hammer Group, Mario Lechner, Solution Consultant, Ricoh Schweiz AG, Renia Beylemans, CFO / Leiterin Finanzen, Controlling & HR

Lisa Strutz, IT Applikationsbetreuerin bei der Hammer Group, erklärt: „Wir haben viel Zeit damit verbracht, Dokumente zu verpacken und zwischen den Tochtergesellschaften und unserer Zentrale zu verschicken, wobei einige Rechnungen so lange unterwegs waren, dass das Zahlungsziel der Rechnung nicht immer eingehalten werden konnte. Und wenn Rechnungen eintrafen, sortierte und prüfte unser Team die Details manuell und überprüfte auch zusätzliche Buchhaltungsinformationen. All dies kostete Zeit und verlangsamte die monatlichen und jährlichen Buchhaltungsaufgaben.“

Um die Effizienz und Produktivität zu verbessern, wollte die Hammer Group die Rechnungsbearbeitung in allen Einheiten rationalisieren, um die Transparenz zu erhöhen und zeitaufwändige Arbeiten zu reduzieren.

Renia Beylemans, CFO / Leiterin Finanzen, Controlling & HR bei der Hammer Group, sagt: „Unser Ziel war es, die Menge der manuell bearbeiteten und zwischen den Abteilungen und Tochtergesellschaften verschickten Papierrechnungen zu reduzieren. Wir wollten die Genehmigungsabläufe standardisieren und gleichzeitig unseren Tochtergesellschaften die Flexibilität bieten, Prozesse an ihre eigenen Bedürfnisse anzupassen.“



Unser Ziel war es, die Menge der manuell bearbeiteten und zwischen den Abteilungen und Tochtergesellschaften verschickten Papierrechnungen zu reduzieren.

Renia Beylemans
CFO / Leiterin Finanzen, Controlling & HR
Hammer Group



„Als wir DocuWare Cloud gefunden haben, war uns schnell klar, dass es die beste Lösung für uns ist. Es handelt sich um einen zukunftssicheren Cloud-Service, der einfach zu bedienen und sehr flexibel ist und sich gut in unser ERP-System integrieren lässt.“

Giuseppe De Luca
Head of IT & Real Estate
Hammer Group



Lösung

Gemeinsam mit dem ERP-Implementierungspartner Ambit Group plante die Hammer Group einen effizienteren Ansatz. Zu den wichtigsten Komponenten der Lösung gehörten der Fernzugriff auf ein zentrales digitales Archiv für Benutzer in allen sechs Tochtergesellschaften, wodurch kostspielige und zeitaufwändige Postsendungen überflüssig wurden, sowie die automatisierte Rechnungsverarbeitung zur Beschleunigung der Finanzabläufe.

Da die Hammer Group ausserdem plant, von der ERP-Software Microsoft Dynamics AX auf das cloudbasierte Microsoft Dynamics 365 der nächsten Generation umzusteigen, war eine einfache Integration mit beiden Anwendungen unerlässlich. Um die IT an die dezentrale Geschäftsstruktur anzupassen, suchte die Hammer Group nach einem vollständig verwalteten Cloud-Service.

Giuseppe De Luca, Head of IT & Real Estate bei der Hammer Group, bekräftigt: „Als wir DocuWare Cloud gefunden haben, war uns schnell klar, dass es die beste Lösung für uns ist. Es handelt sich um einen zukunftssicheren Cloud-Service, der einfach zu bedienen, sehr flexibel ist und sich gut in unser ERP-System integrieren lässt. Wir wussten auch, dass wir auf den hervorragenden Service von Ricoh zählen konnten. Sie können auch zusätzliche Unterstützung bieten, wenn wir in Zukunft in neue Märkte, Regionen und Länder expandieren.“

DocuWare Cloud läuft auf Microsoft Azure in einer sicheren, hochverfügbaren Konfiguration. Da sowohl DocuWare Cloud als auch das ERP-System auf Azure laufen, gewährleistet die Hammer Group schnelle Performance und einfache Skalierbarkeit. Darüber hinaus ermöglicht der Einsatz des Microsoft Dynamics AX sowie der zukünftige D365 Connector für DocuWare eine nahtlose Integration zwischen der ERP-Plattform und der DocuWare Cloud.

In Zusammenarbeit mit Ambit Group und Ricoh hat die Hammer Group ihre Rechnungsverarbeitung umgestellt und etablierte Arbeitsabläufe mit einer digitalen Cloud-Mentalität neu konzipiert. In der ersten Phase des neuen Prozesses nutzt die Gruppe DocuWare Cloud, um elektronische und Papierrechnungen bei Eingang zu erfassen und zu archivieren. Durch die Kombination von DocuWare Cloud mit einem intelligenten Rechnungserkennungs-Add-on extrahiert die Hammer Group automatisch Details wie Positionszeilen und gleicht die Rechnungen mit den in Microsoft Dynamics AX gespeicherten Bestellungen und dem Wareneingang ab.

„Durch die Kombination leistungsstarker Tools haben wir einen hochflexiblen, zuverlässigen und sicheren Workflow für das Rechnungsmanagement in der Cloud geschaffen“, erklärt Giuseppe De Luca. „Ambit Group und Ricoh haben uns geholfen, standardisierte und dennoch anpassbare Genehmigungsprozesse für die gesamte Gruppe zu entwickeln. Jetzt können wir beispielsweise für jede Tochtergesellschaft



Dank der umfassenden Automatisierungs- und Archivierungsfunktionen müssen wir nicht mehr alle Rechnungen manuell sortieren und ablegen. Das ist für uns eine enorme Zeitersparnis, denn wir sparen damit etwa 26 Tage zeitraubende Arbeit pro Jahr.

Lisa Strutz, IT Applikationsbetreuerin bei Hammer Group



unterschiedliche Kostenschwellenwerte festlegen. So können wir sicherstellen, dass Genehmigungen effizient ablaufen und gleichzeitig unterschiedliche Genehmigungsrichtlinien eingehalten werden.“

Vorteile

Mit DocuWare hat die Hammer Group ihre digitale Transformation beschleunigt und die betriebliche Effizienz deutlich gesteigert. Aufbauend auf der zukunftsweisenden Cloud-Lösung hat die Gruppe optimierte digitale Arbeitsabläufe entwickelt, die die Rechnungsbearbeitung beschleunigen und allen Teams das Leben deutlich erleichtern. Auch konnten deutlich mehr Skontoabzüge der Rechnungen wahrgenommen werden, was einen erheblichen Betrag generierte. Durch die Umstellung auf papierloses Arbeiten hat die Hammer Group auch ihre Umweltverträglichkeit verbessert.

„Wir arbeiten mit unseren Lieferanten zusammen, um die Anzahl der digitalen Rechnungen zu erhöhen. Einige unserer

Tochtergesellschaften erhalten inzwischen 80% aller Rechnungen digital“, bestätigt Renia Beylemans. „Es ist ein grosser Vorteil, dass wir neue Rechnungen sofort in DocuWare sehen, sobald sie eintreffen, und nicht erst bis zu 30 Tage warten müssen, bis sie auf unserem Schreibtisch ankommen. Mit der Einführung von DocuWare haben wir auch die Transparenz und den Überblick über unsere Finanzlage und die laufenden Verpflichtungen verbessert. Ausserdem können wir mögliche Engpässe im Prozess erkennen und weitere Optimierungen für unseren internen Dokumenten- und Informationsfluss planen.“

Da die Rechnungen nun schneller geprüft, sortiert und genehmigt werden, kann die Hammer Group die monatlichen und jährlichen Buchhaltungsprozesse viel schneller abschliessen und dem Management helfen, bessere datengestützte Entscheidungen zu treffen. „Innerhalb der ersten sechs Monate haben wir fast 8'500 Rechnungen in DocuWare verarbeitet“, ergänzt Lisa Strutz. „Dank der umfassenden Automatisierungs- und Archivierungsfunktionen müssen wir nicht mehr alle Rechnungen manuell sortieren und

ablegen. Das ist für uns eine enorme Zeitersparnis, denn wir sparen damit etwa 26 Tage zeitraubende Arbeit pro Jahr. Wir können diese Zeit nutzen, um uns auf komplexere Buchhaltungsaufgaben zu konzentrieren und unsere Prozesse noch besser zu gestalten.“

Renia Beylemans fasst zusammen: „DocuWare hat mir das Leben sehr erleichtert. Ich arbeite oft von zu Hause aus und habe jetzt jederzeit einfachen Zugriff auf alle Dokumente. So muss ich meine Kollegen nicht mehr bitten, Rechnungen aus dem Papierarchiv zu scannen, wenn ich am Monatsende Details überprüfen muss. Wir planen bereits den nächsten Schritt, nämlich die Umstellung unserer Personaldokumentation und -prozesse auf DocuWare. Ausserdem denken wir darüber nach, unser Vertragsarchiv für alle Tochtergesellschaften zu zentralisieren. DocuWare bietet uns die nötige Flexibilität, um unsere gesamten Dokumenten-Workflows mit einer Lösung zu digitalisieren.“

ÜBER RICOH

Ricoh ist ein führender Anbieter von integrierten Digital-Workspace-Services und Drucklösungen, die die Digitalisierung des Arbeitsplatzes weiter vorantreiben und dabei helfen, Geschäftsprozesse zu optimieren.

Die Ricoh Gruppe ist weltweit in rund 200 Ländern und Regionen vertreten und greift dabei auf ein breites Spektrum an Wissen, Technologien und Kompetenzen zurück, die das Unternehmen in seiner über 85-jährigen Geschichte aufgebaut hat. Im Geschäftsjahr, das im März 2023 endete, erzielte die Ricoh-Gruppe weltweit einen Umsatz von 2.134 Milliarden Yen (ca. 16,0 Milliarden USD). Der Hauptsitz der Ricoh Gruppe befindet sich in Tokio.

Ricohs Mission und Vision ist es, jedem Einzelnen die Möglichkeit zu geben, sein volles Potenzial und seine Kreativität bei der Arbeit zu entfalten. Im Mittelpunkt stehen dabei das Verständnis und die Transformation der Arbeitswelt, mit dem Ziel, eine nachhaltige Zukunft zu verwirklichen. Besuchen Sie unsere Website für weitere Informationen: www.ricoh.ch

RICOH
imagine. change.

www.ricoh.ch

Die Fakten und Zahlen in dieser Broschüre beziehen sich auf spezifische Geschäftsfälle. Individuelle Bedingungen führen eventuell zu abweichenden Ergebnissen. Alle Firmen-, Marken-, Produkt- und Servicenamen sind das Eigentum von und eingetragene Marken ihrer jeweiligen Eigentümer. Copyright © 2024 Ricoh Europe PLC. Alle Rechte vorbehalten. Diese Broschüre, deren Inhalt und/oder Layout dürfen ohne vorherige schriftliche Erlaubnis von Ricoh Europe PLC nicht verändert und/oder angepasst, teilweise oder vollständig kopiert und/oder in andere Dokumente eingefügt werden.